



# Branchenspezifische Entwicklung der Erwerbstätigkeit

## Branchenspezifische Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Mit Hilfe der Daten der abgestimmten Erwerbsstatistik wird die Erwerbstätigkeit nach Branchen im Zeitverlauf dargestellt. Die Zeitperiode umfasst die verfügbaren Jahre von 2011 bis 2017. Die Branchen werden nach thematischer Zusammengehörigkeit gruppiert. Eine Indexdarstellung ermöglicht die Vergleichbarkeit zwischen unterschiedlich stark besetzten Branchen. Die Erwerbstätigkeit wird am Wohnort gezählt. Zielsetzung

Eine besonders gute Entwicklung im Beobachtungszeitraum weisen die Wirtschaftsabteilungen „Herstellung von Kraftwagen und –teilen“, „Sonstiger Fahrzeugbau“, „Abfallbehandlung“ und „Metallerzeugung und –bearbeitung“ im Produktionssektor auf. Zusammenfassung

Hohe Steigerungsraten im Dienstleistungssektor finden sich im Gesundheitswesen, im Sozialwesen und bei IT-Dienstleistungen.

Landesrat Markus Achleitner Auftraggeber

Amt der Oö. Landesregierung ▪ Dir. Präsidium ▪ Abteilung Statistik Bearbeiter  
 Dr. Thomas Raferzeder  
 Verena Höfler

Altstadt 30a, 4021 Linz Adresse

+43 (0)732 / 7720-13277 Telefon  
[stat.post@ooe.gv.at](mailto:stat.post@ooe.gv.at) E-Mail

Statistik Austria Datenquelle  
 eigene Berechnungen

42/2020 Folge

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>

1	Einleitung.....	4	Inhaltsverzeichnis
2	Primärer Sektor.....	6	
3	Sekundärer Sektor.....	7	
4	Tertiärer Sektor.....	11	
	Tabelle 1: Erwerbstätige in OÖ nach ÖNACE-Wirtschaftsabteilungen .....	4	Tabellenverzeichnis
	Abbildung 1: Erwerbstätige in OÖ – Primärer Sektor .....	6	Abbildungsverzeichnis
	Abbildung 2: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Nahrung, Textil, Leder.....	7	
	Abbildung 3: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Holz, Papier, sonst. Waren.....	8	
	Abbildung 4: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Chemie, Kunststoff, Gummi, Glas.....	8	
	Abbildung 5: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Metall, Maschinen, Kfz.....	9	
	Abbildung 6: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Bau, Energie-, Wasserversorgung, Abfallbehandlung .....	10	
	Abbildung 7: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Handel, Verkehr .....	11	
	Abbildung 8: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Tourismus, Reinigung, wirtschaftl. DL .....	12	
	Abbildung 9: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: öffentliche Dienstleistungen .....	13	
	Abbildung 10: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: IT, Telekommunikation, Verlagswesen .....	14	
	Abbildung 11: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Finanz-, Versicherungsdienstleistung, Immobilien, Beratung .....	15	
	Abbildung 12: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: F&E, Architektur, sonst. wirtschaftl. DL .....	16	
	Abbildung 13: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Kunst, Sport, Spiel-, Lotteriewesen, sonst. DL .....	17	

# 1 Einleitung

In diesem Bericht werden die Entwicklungen der Erwerbstätigen am Wohnort in den einzelnen Branchen dargestellt. ÖNACE-Wirtschaftsabteilungen (ÖNACE-Zweisteller) aus ähnlichen Branchen werden dabei in den Grafiken zusammengefasst, um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten.

Unerklärliche starke Schwankungen in nur einem Jahr wurden geglättet und interpoliert in den Grafiken dargestellt, da diese offensichtlich durch Änderung von Klassifizierungen bzw. anderen statistischen Zuordnungsproblemen hervorgerufen wurden.

Erwerbstätige am Wohnort nach ÖNACE-Wirtschaftsabteilungen

In Tabelle 1 werden die Erwerbstätigenzahlen für 2011 und 2017 abgebildet. Die Sortierung erfolgt nach der ÖNACE-Nummerierung.

Die stärkste Besetzung im sekundären Sektor ist nach der ÖNACE-Klassifikation nach Wirtschaftsabteilungen im Bereich Maschinenbau gefolgt von „Herstellung von Metallernzeugnissen“ und „Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln“ zu finden. Im Dienstleistungssektor (tertiärer Sektor) besitzt der Einzelhandel mit Abstand den höchsten Beschäftigtenstand. Danach folgen „Erziehung und Unterricht“ und der Großhandel. Weitere hoch besetzte Wirtschaftsabteilung sind die öffentliche Verwaltung, das Gesundheitswesen und „Sonstige Bautätigkeiten“.

Tabelle 1: Erwerbstätige in OÖ nach ÖNACE-Wirtschaftsabteilungen

Personen	2011	2017
Landwirtschaft und Jagd <A01>	27.083	28.043
Forstwirtschaft und Holzeinschlag <A02>	3.006	2.204
Gewinnung v. Erdöl- und Erdgas <B06>	202	199
Gewinnung v. Steinen; sonst. Bergbau <B08>	1.048	981
H.v. Nahrungs- und Futtermitteln <C10>	15.156	15.596
Getränkeherstellung <C11>	1.990	2.125
H.v. Textilien <C13>	1.565	1.372
H.v. Bekleidung <C14>	1.472	1.370
H.v. Leder/-waren und Schuhen <C15>	689	681
H.v. Holzwaren; Korbwaren <C16>	6.606	6.186
H.v. Papier/Pappe und Waren daraus <C17>	3.553	3.249
H.v. Druckerzeugnissen <C18>	2.285	1.986
H.v. chemischen Erzeugnissen <C20>	6.694	7.716
H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen <C21>	1.524	1.709
H.v. Gummi- und Kunststoffwaren <C22>	10.532	11.926
H.v. Glas/-waren, Keramik u.Ä. <C23>	5.377	5.950
Metallerzeugung und -bearbeitung <C24>	10.235	12.431
H.v. Metallerzeugnissen <C25>	17.064	18.798
H.v. Datenverarbeitungsgeräten <C26>	2.305	2.652
H.v. elektrischen Ausrüstungen <C27>	10.580	11.087
Maschinenbau <C28>	23.821	27.113
H.v. Kraftwagen und -teilen <C29>	7.161	10.626
Sonst. Fahrzeugbau <C30>	2.686	4.222
H.v. Möbeln <C31>	9.106	7.929
H.v. sonst. Waren <C32>	4.553	4.459
Reparatur/Installation v. Maschinen <C33>	5.969	6.101
Energieversorgung <D35>	3.556	3.343
Wasserversorgung <E36>	315	329

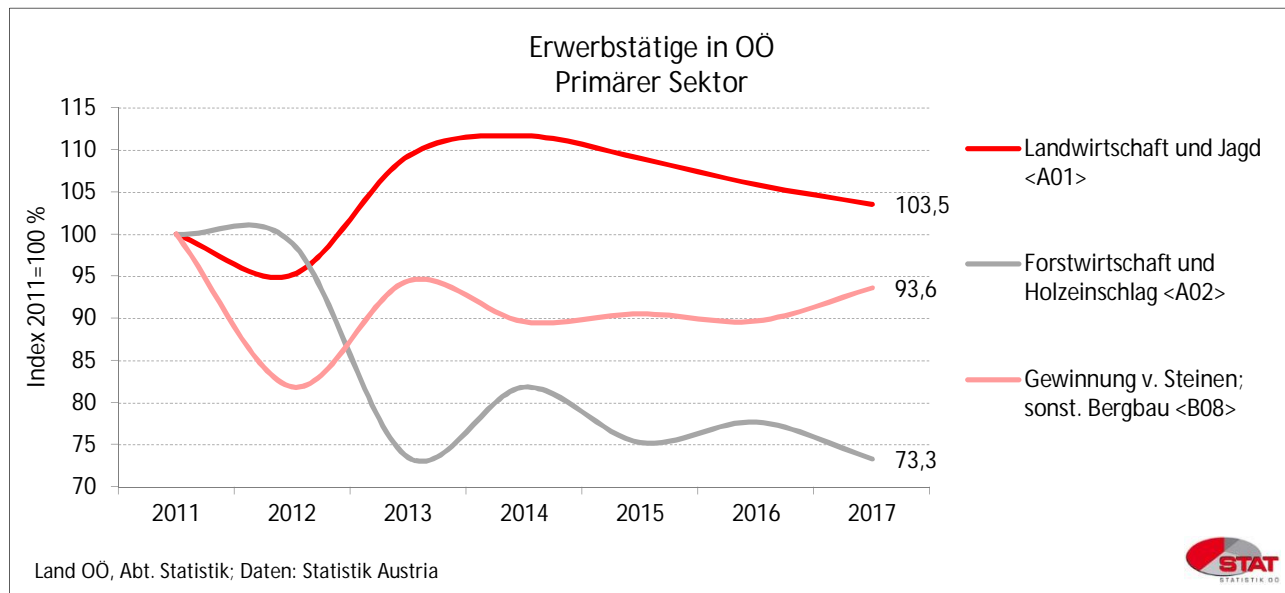
Personen	2011	2017
Abwasserentsorgung <E37>	543	517
Abfallbehandlung <E38>	1.735	2.511
Hochbau <F41>	12.058	11.097
Tiefbau <F42>	9.839	6.357
Sonst. Bautätigkeiten <F43>	30.939	32.892
Kfz-Handel und -reparatur <G45>	14.040	14.699
Großhandel <G46>	38.406	40.267
Einzelhandel <G47>	55.102	59.413
Landverkehr <H49>	17.411	17.910
Schifffahrt <H50>	117	146
Luftfahrt <H51>	314	309
Dienstleistungen für den Verkehr <H52>	8.326	9.322
Post- und Kurierdienste <H53>	4.150	3.988
Beherbergung <I55>	7.992	7.784
Gastronomie <I56>	19.754	22.264
Verlagswesen <J58>	1.513	1.985
Filmherstellung/-verleih; Kinos <J59>	649	712
Rundfunkveranstalter <J60>	368	327
Telekommunikation <J61>	981	1.972
IT-Dienstleistungen <J62>	6.138	8.144
Informationsdienstleistungen <J63>	2.437	2.796
Finanzdienstleistungen <K64>	12.557	12.537
Versicherungen und Pensionskassen <K65>	3.671	3.591
Sonst. Finanz-/Versicherungsleistungen <K66>	2.875	3.151
Grundstücks- und Wohnungswesen <L68>	10.300	10.519
Rechtsberatung und Wirtschaftsprüfung <M69>	7.731	8.319
Unternehmensführung, -beratung <M70>	14.889	12.010
Architektur- und Ingenieurbüros <M71>	7.844	8.213
Forschung und Entwicklung <M72>	1.284	1.312
Werbung und Marktforschung <M73>	4.241	4.470
Sonst. freiberufl./techn. Tätigkeiten <M74>	1.834	2.387
Veterinärwesen <M75>	724	831
Vermietung v. beweglichen Sachen <N77>	1.761	1.955
Arbeitskräfteüberlassung <N78>	17.840	21.492
Reisebüros und Reiseveranstalter <N79>	1.794	1.854
Private Wach- und Sicherheitsdienste <N80>	1.147	1.427
Gebäudebetreuung; Gartenbau <N81>	11.554	13.770
Wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g. <N82>	2.435	2.916
Öffentliche Verwaltung <O84>	37.317	39.880
Erziehung und Unterricht <P85>	57.143	49.214
Gesundheitswesen <Q86>	26.744	39.148
Alten- und Pflegeheime <Q87>	12.729	13.157
Sozialwesen <Q88>	16.602	21.263
Künstlerische Tätigkeiten <R90>	1.659	1.467
Bibliotheken und Museen <R91>	962	1.012
Spiel-, Wett- und Lotteriewesen <R92>	643	644
Dienstleistungen Sport/Unterhaltung <R93>	3.102	3.292
Interessenvertretungen und Vereine <S94>	7.640	7.822
Reparatur v. Gebrauchsgütern <S95>	518	553
Sonst. Dienstleistungen a.n.g. <S96>	9.755	10.787
Private Haushalte mit Hauspersonal <T97>	946	1.068
Waren/Dienstleistungen - Eigenbedarf <T98>	276	144
unbekannte Wirtschaftstätigkeit	6.909	6.957
Gesamtergebnis	706.561	753.062

## 2 Primärer Sektor

Die Entwicklung der Zahl der Erwerbstätigen im primären Sektor ist in den letzten Jahren rückläufig. In der Land- und Forstwirtschaft gab es 2013 einen Anstieg. Seither sank jedoch auch die Erwerbstätigenzahl in der Landwirtschaft. Den größten Rückgang im Bergbau verzeichnete das Jahr 2013.

Bergbau rückläufig

Abbildung 1: Erwerbstätige in OÖ – Primärer Sektor

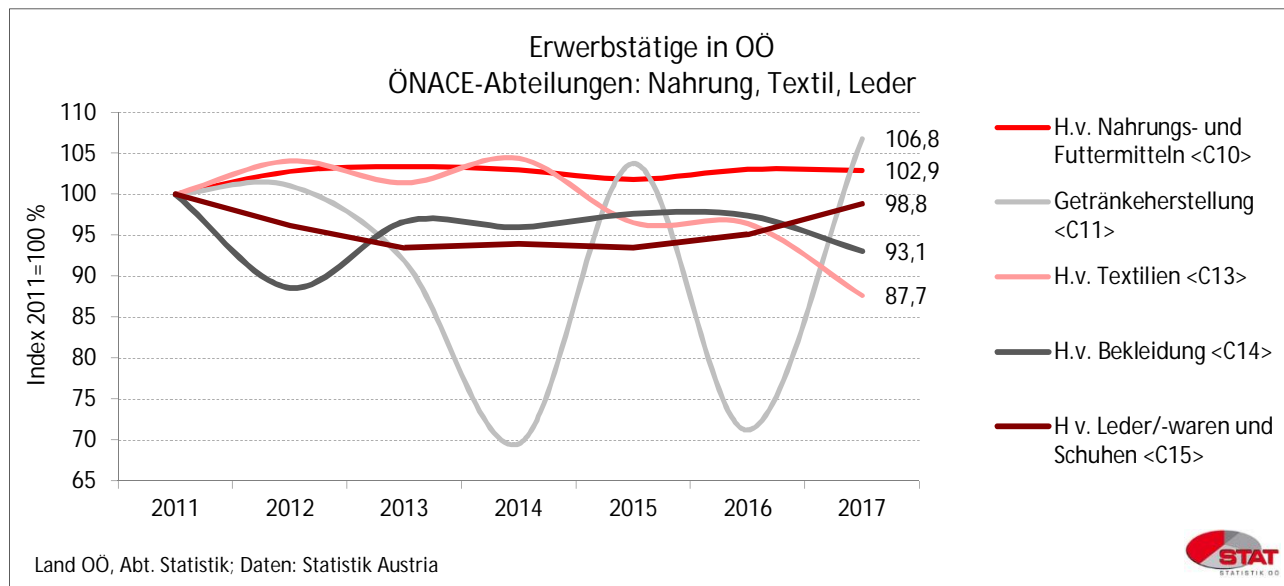


### 3 Sekundärer Sektor

Die Erwerbstätigkeit bei der Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln verharrte seit 2011 auf konstantem Niveau. Hingegen ergaben sich bei der Getränkeherstellung starke Schwankungen mit Tiefstständen 2014 und 2016. Die Herstellung von Textilien ergab rückläufige Erwerbstätigenzahlen. Die Herstellung von Lederwaren und Schuhen konnte die anfänglichen Verluste bis 2017 nahezu wieder ausgleichen.

Getränkeherstellung stark schwankend

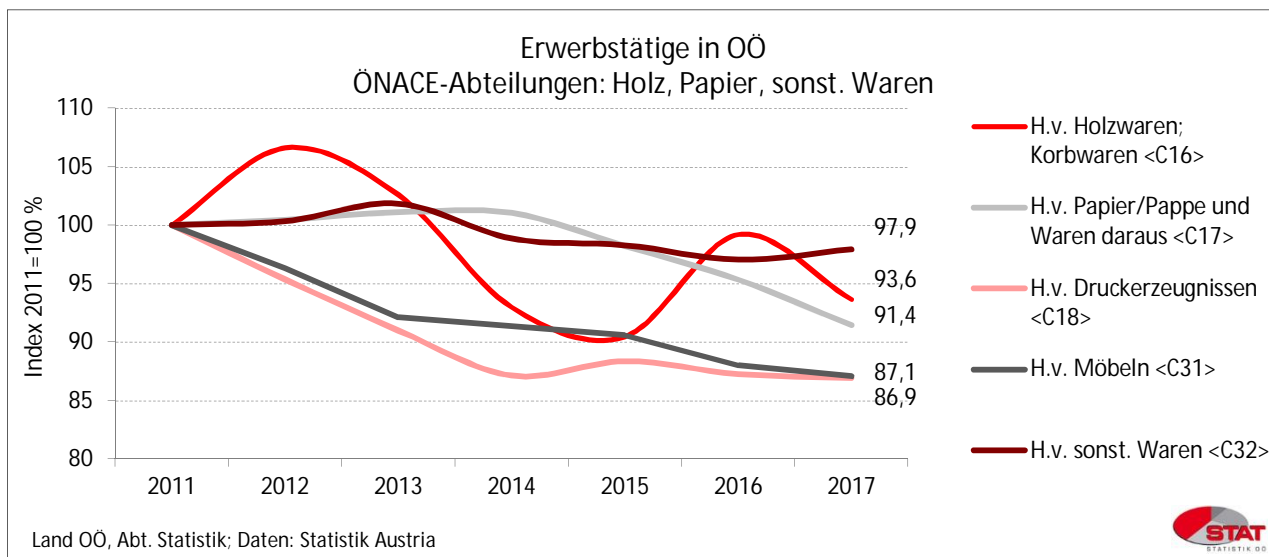
Abbildung 2: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Nahrung, Textil, Leder



Die Wirtschaftsabteilungen Herstellung von Holz- und Korbwaren, Herstellung von Papier, Herstellung von Druckerzeugnissen, Herstellung von Möbeln und Herstellung von sonstigen Waren weisen jeweils sinkende Erwerbstätigenzahlen auf. Lediglich bei der Erzeugung von Holzwaren gab es 2012 einen nennenswerten Anstieg über das Ausgangsniveau, wobei hier auch stärkere zyklische Schwankungen auftreten. Besonders negativ entwickelten sich die Herstellung von Druckerzeugnissen und die Herstellung von sonstigen Waren.

Holz zyklisch

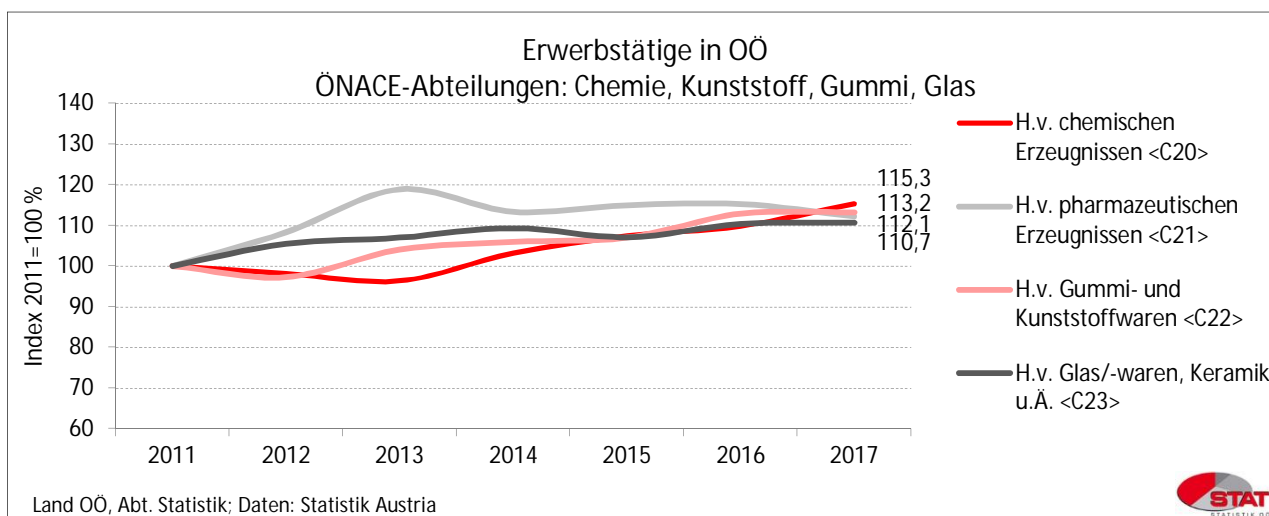
Abbildung 3: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Holz, Papier, sonst. Waren



Die Wirtschaftsbereiche Chemie, Pharma, Kunststoff und Glas weisen durchwegs solide Wachstumsraten im Beobachtungszeitraum auf. Geringfügig stärkere Schwankungen gibt es im Teilbereich Pharma. Hier wurde bereits 2013 ein Höchststand erreicht.

Solide Wachstumsraten bei Chemie, Pharma, Kunststoff, Glas

Abbildung 4: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Chemie, Kunststoff, Gummi, Glas

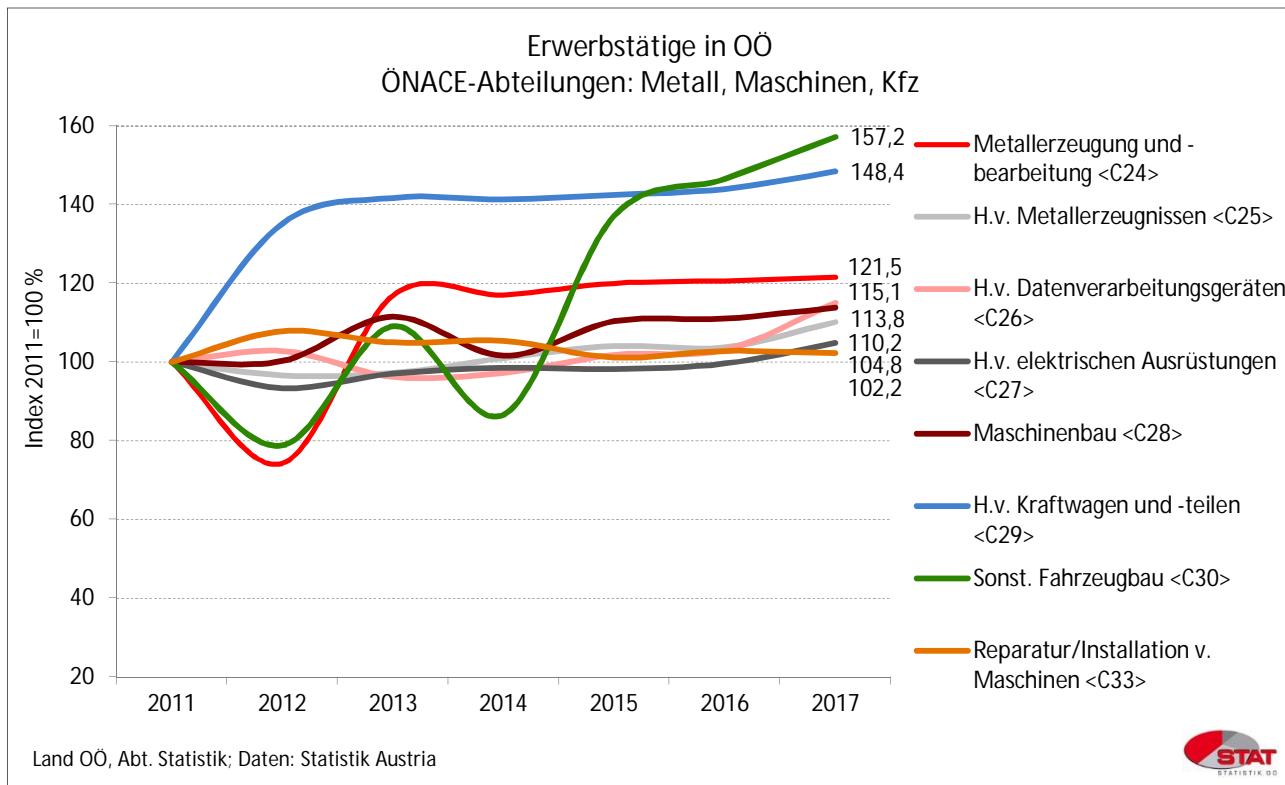




Besonders starke Steigerungen der Erwerbstätigenzahl gab es in den Wirtschaftsabteilungen Herstellung von „Kraftwagen und -teilen“ mit 48,4 Prozent sowie „Sonstiger Fahrzeugbau“ mit 57,2 Prozent. In der Metallherzeugung und Bearbeitung und im sonstigen Fahrzeugbau gab es 2012 einen stärkeren Rückgang. Seit 2013 ist aber in der Metallherzeugung eine konstante Erwerbstätigkeit mit ca. 20 Prozent über dem Niveau von 2011 zu verzeichnen.

Kfz-Branche mit größtem Erwerbstätigenzuwachs

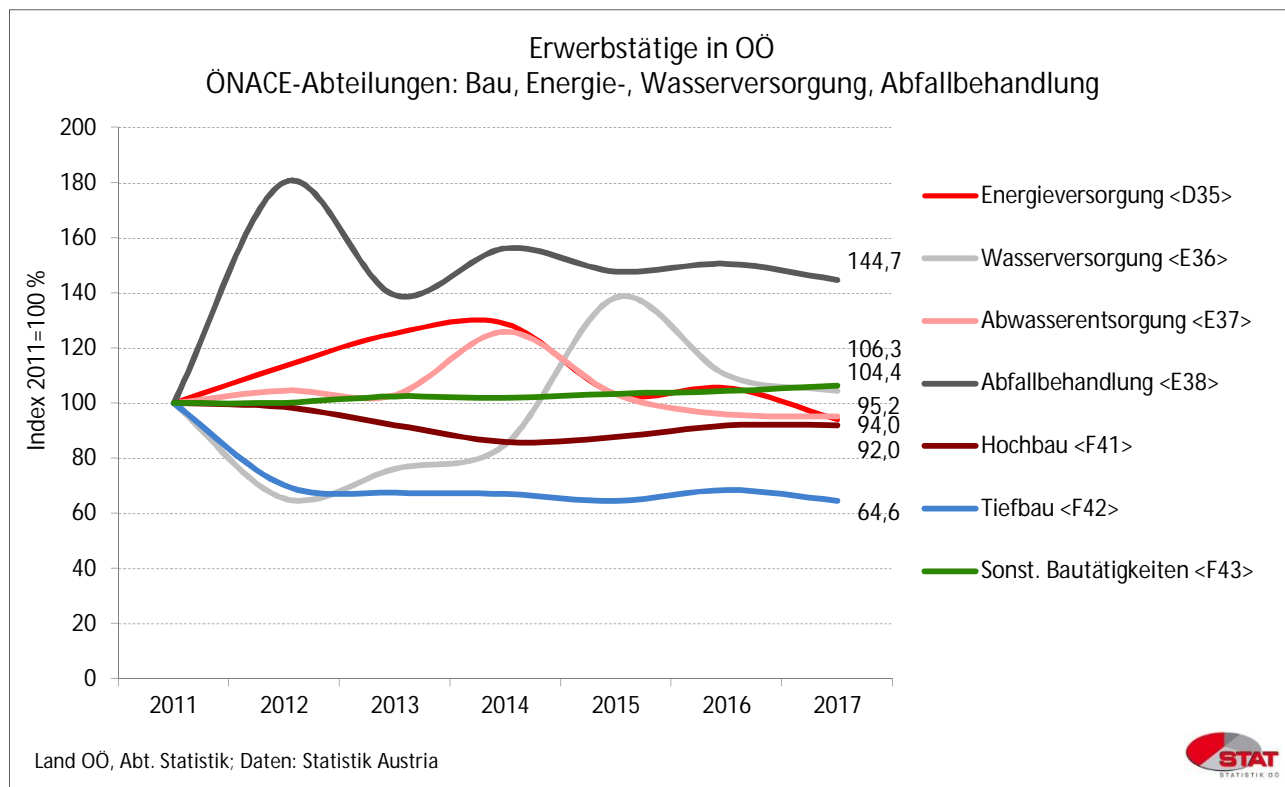
Abbildung 5: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Metall, Maschinen, Kfz



In der Abfallbehandlung gab es 2012 starke Zuwächse der Erwerbstätigenzahl. Besonders negativ entwickelte sich der Tiefbau und hier bereits im Jahr 2012. Auch in den Bereich Tiefbau, Abwasserentsorgung, Hochbau und Energieversorgung ist im Beobachtungszeitraum ein Rückgang zu verzeichnen. Wasser- und Energieversorgung sowie Abwasserentsorgung wiesen jedoch zwischenzeitlich Höchststände auf.

Tiefbau rückläufig

Abbildung 6: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Bau, Energie-, Wasserversorgung, Abfallbehandlung

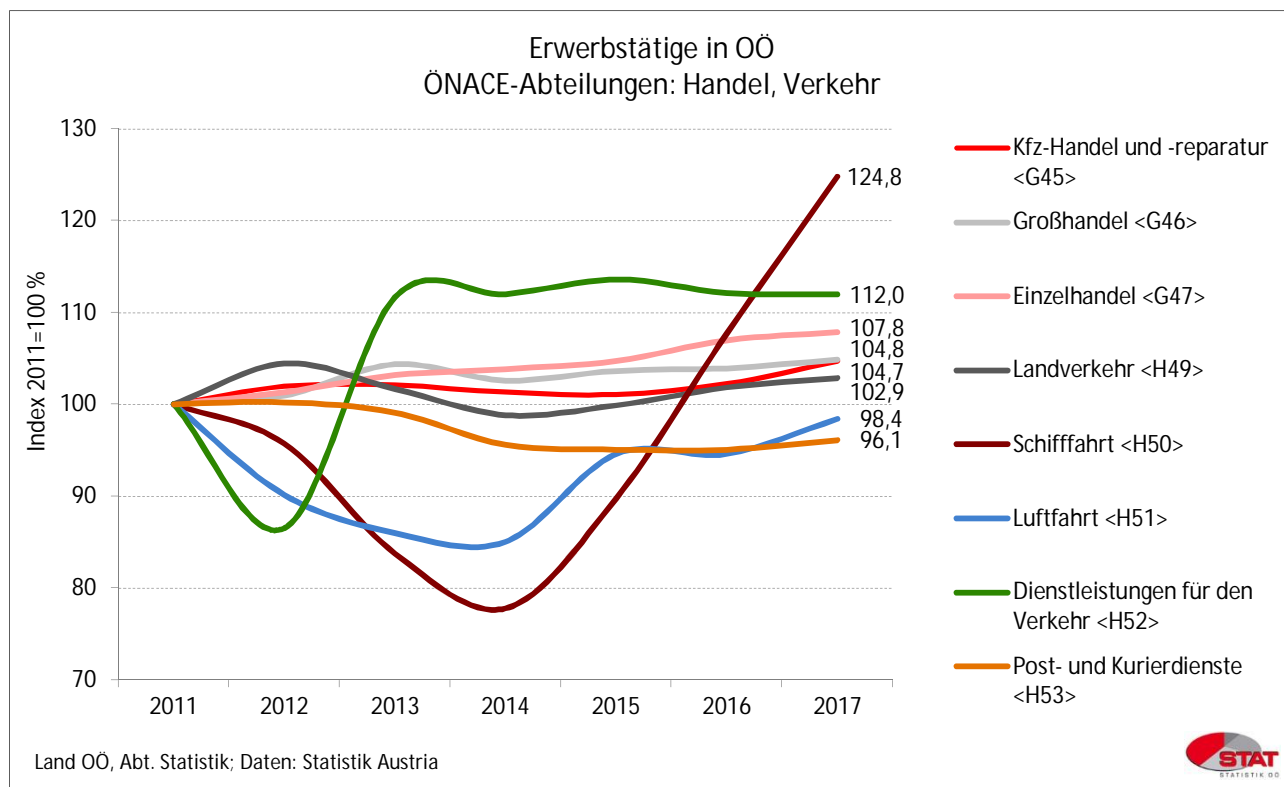


## 4 Tertiärer Sektor

Im Einzelhandel gibt es moderate und stetige Zuwächse der Erwerbstätigen. Die Steigerungen im Großhandel und im Kfz-Handel fallen etwas geringer aus. Noch kleiner und zyklisch schwankend sind die Anstiege im Landverkehr. Deutliche Zuwächse weisen die Schifffahrt und die Dienstleistungen für den Verkehr auf. Die Luftfahrt und Post- und Kurierdienste verringerten im Beobachtungszeitraum die Zahl der Erwerbstätigen. Zwischenzeitliche größere Verluste gab es auch bei der Schifffahrt und 2012 bei Dienstleistungen für den Verkehr.

moderate  
Zuwächse im  
Handel

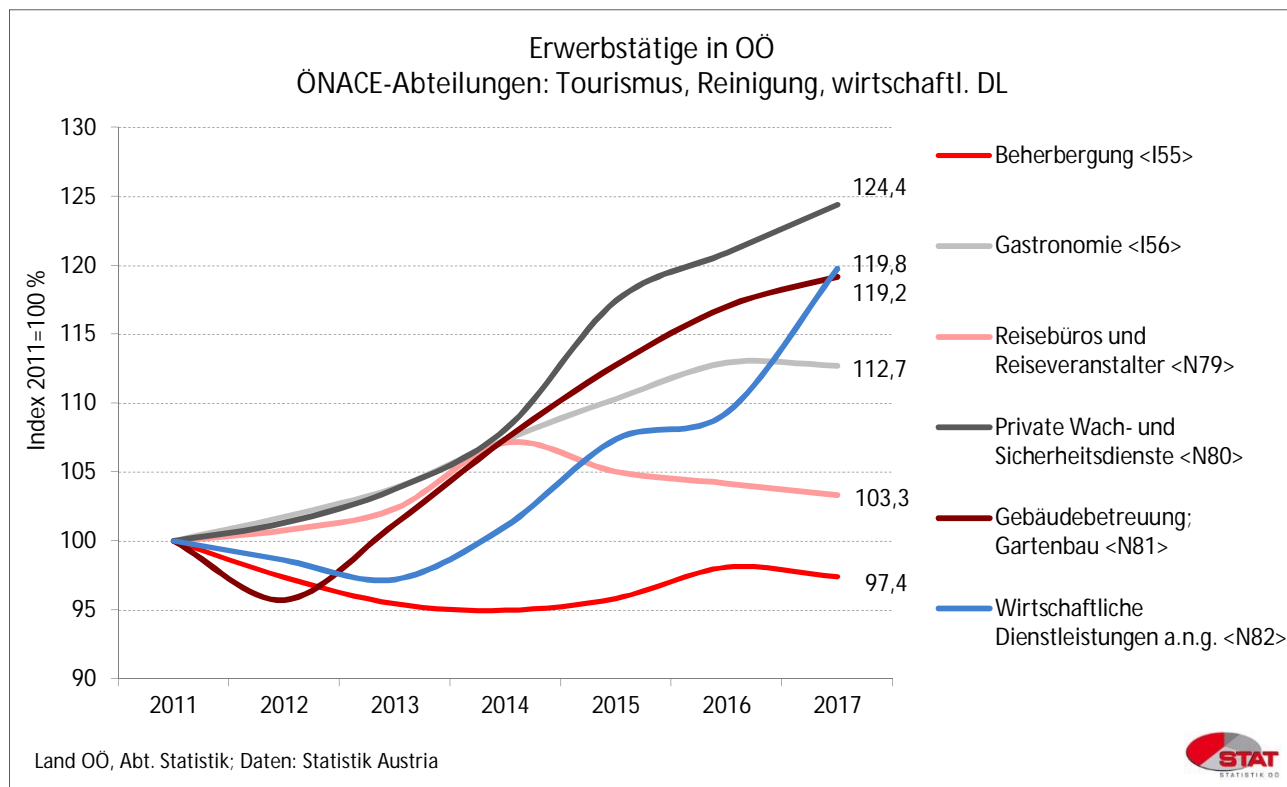
Abbildung 7: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Handel, Verkehr



Starke Steigerung der Anzahl an Erwerbstätigen sind in den Wirtschaftsabteilungen „Private Wach- und Sicherheitsdienste“ (24,4 %), „Wirtschaftliche Dienstleistungen“ (19,8 %) und „Gebäudebetreuung, Gartenbau“ (19,2 %) zu verzeichnen. Auch die Gastronomie weist einen hohen Zuwachs (12,7 %) auf. Bei den Reisebüros und Reiseveranstaltern wurde das Hoch bereits 2014 erreicht und hat nun wieder rückläufige Erwerbstätigenzahlen. In der Beherbergung ist die Erwerbstätigkeit auf 97,4 Prozent des Ausgangsniveaus gesunken.

Wachdienste und Gebäudebetreuung top

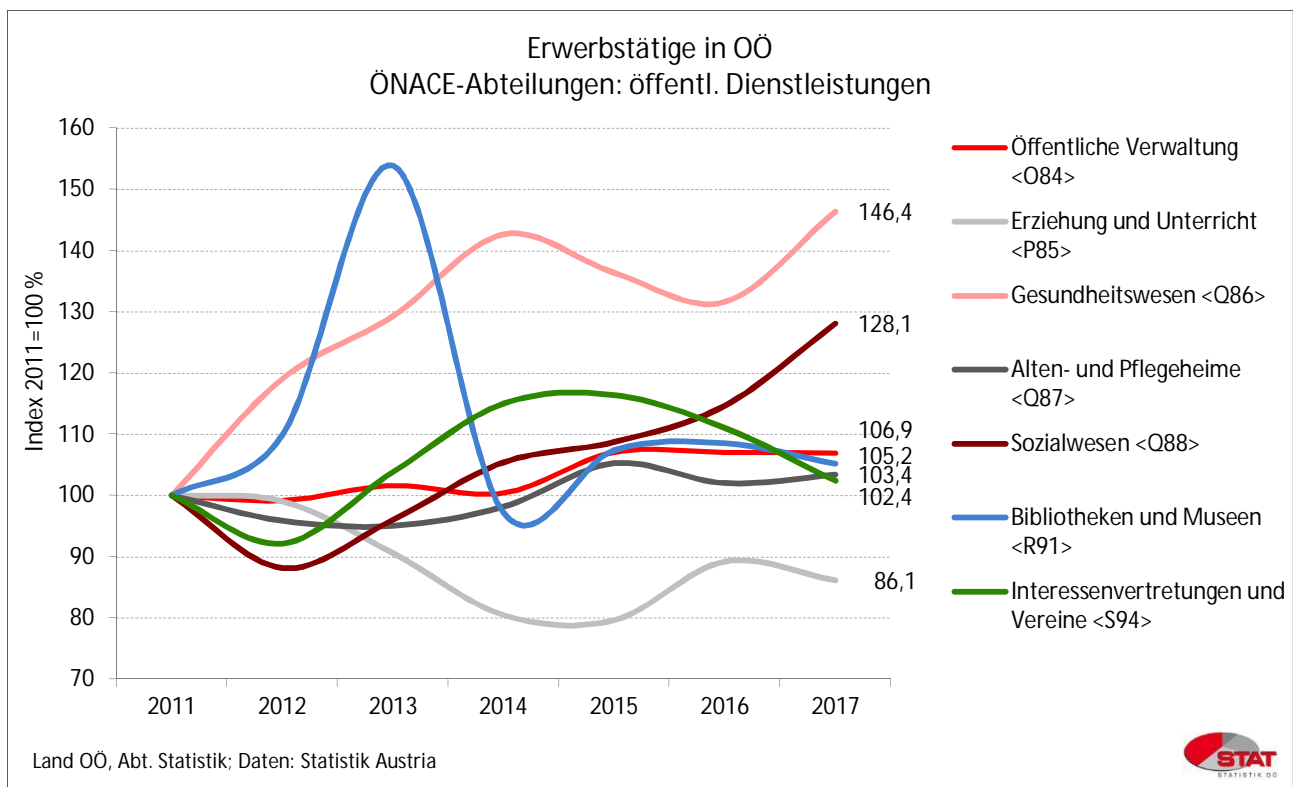
Abbildung 8: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Tourismus, Reinigung, wirtschaftl. DL



Bei den öffentlichen Dienstleistungen hat sich das Gesundheitswesen im Beobachtungszeitraum am besten entwickelt. Gegenüber 2011 ist die Zahl der Erwerbstätigen um 46,4 Prozent angestiegen. Nur im Bereich Bibliotheken und Museen gab es 2013 eine kurzfristige größere Steigerung, die aber bereits im Jahr darauf gänzlich wieder abgebaut wurde. Das Sozialwesen weist seit 2012 kontinuierliche Zuwächse auf und liegt 2017 um 28,1 Prozent höher als 2011. Die Wirtschaftsabteilung „Erziehung und Unterricht“ reduzierte als einzige die Erwerbstätigkeit auf 86,1 Prozent des Ursprungswertes. Die öffentliche Verwaltung, Interessensvertretungen und Vereine sowie Alten- und Pflegeheime erhöhten ihren Mitarbeiterstab nur geringfügig.

bei öffentlichen Dienstleistungen größte Steigerungen im Gesundheitswesen

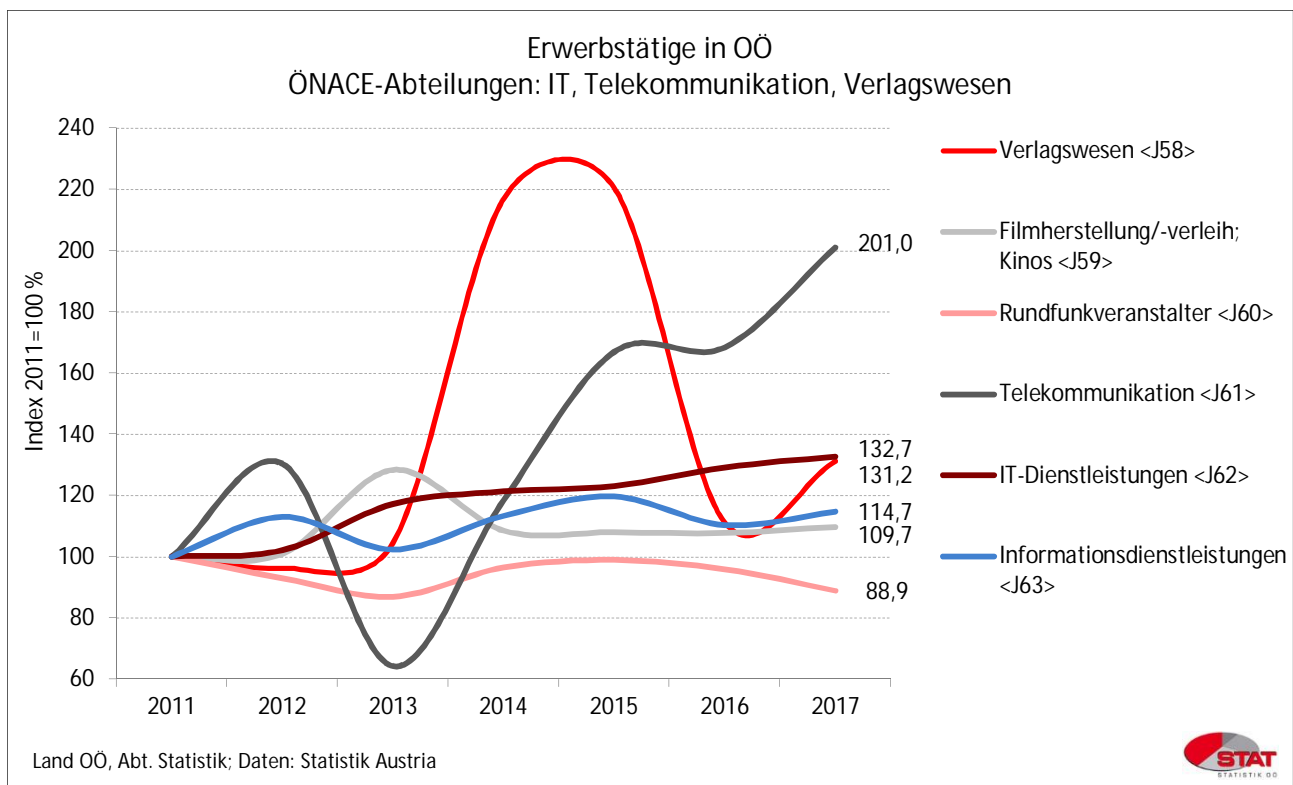
Abbildung 9: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: öffentliche Dienstleistungen



Die ÖNACE-Abteilung „IT-Dienstleistungen“ weist eine stetig steigende Anzahl an Erwerbstätigen auf und ist im Beobachtungszeitraum um 32,7 Prozent gestiegen. Der Bereich Telekommunikation hat sich in dieser Zeit mehr als verdoppelt, ist aber schwankungsanfälliger. Der Tiefpunkt wurde 2013 erreicht. Sehr volatil ist auch das Verlagswesen mit einer kurzzeitigen Verdopplung in den Jahren 2014 und 2015. 2016 ist die Erwerbstätigenzahl jedoch wieder fast auf das Ausgangsniveau zurückgefallen. Eine negative Entwicklung gibt es bei den Rundfunkveranstaltern. Informationsdienstleistungen steigerten die Erwerbstätigkeit um 14,7 Prozent. Die Wirtschaftsabteilung „Filmherstellung/-verleih; Kinos“ konnten ihr Maximum im Jahr 2013 nicht halten und erreichten 2017 eine Gesamtsteigerung von 9,7 Prozent.

Telekommunikation mit größter Steigerung der Erwerbstätigenzahl; solide stetige Zuwächse bei IT-Dienstleistungen

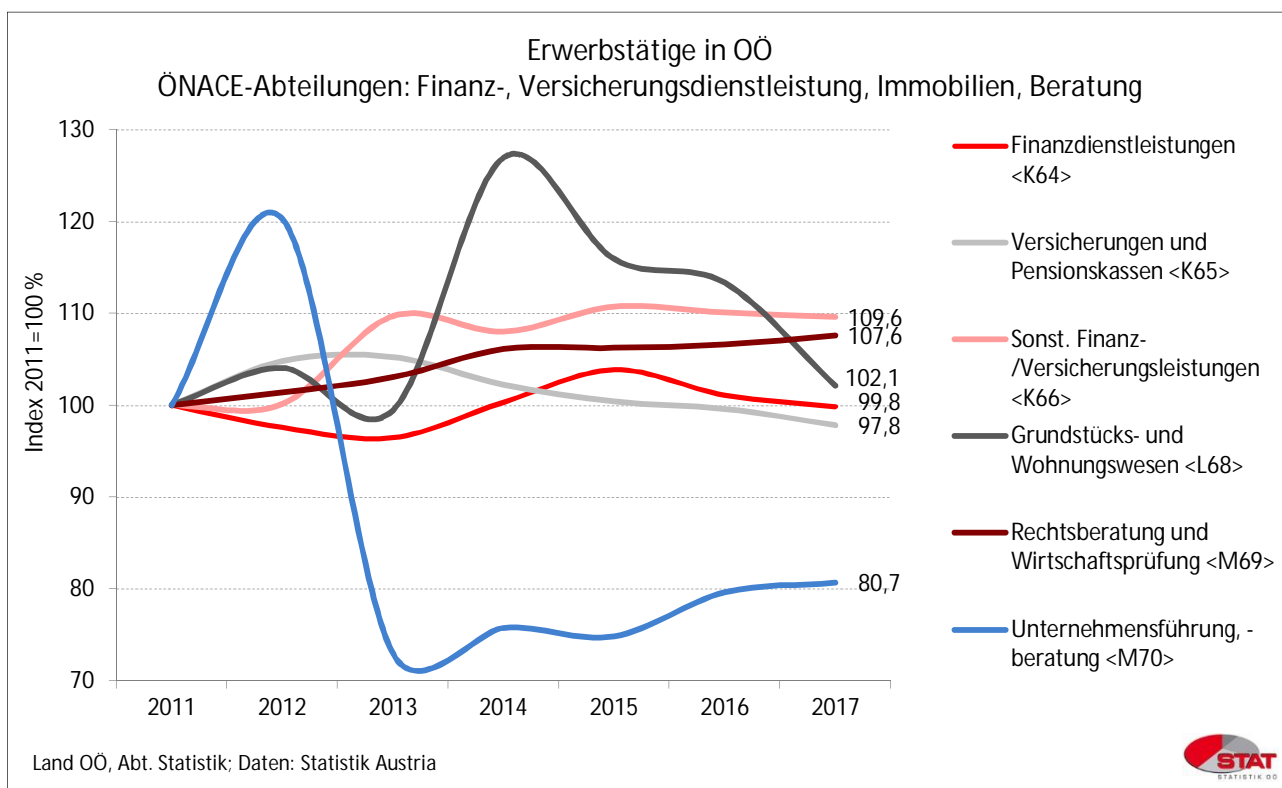
Abbildung 10: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: IT, Telekommunikation, Verlagswesen



Große Schwankungen der Erwerbstätigenzahlen gibt es bei den ÖNACE-Abteilungen „Unternehmensführung, -beratung“ und „Grundstücks- und Wohnungswesen“. Beim Erstgenannten wurde der Hochpunkt bereits 2012 erreicht. 2013 gab es starke Verluste, die bis 2017 nur zum Teil wieder aufgeholt wurden. Im Grundstücks- und Wohnungswesen folgte nach einem großen Anstieg 2014 ein kontinuierlicher Abbau der Beschäftigten bis 2017. Eine geringe, aber stetige Zunahme auf einen Indexstand von 107,6 Prozent verzeichnete die Rechtsberatung und die Wirtschaftsprüfung. Auch bei sonstigen Finanz- und Versicherungsdienstleistungen stieg die Erwerbstätigenzahl deutlich auf 109,6 Prozent. Geringe Verluste mit schwankendem Verlauf weisen die Wirtschaftsabteilungen „Finanzdienstleistungen“ und „Versicherungen und Pensionskassen“ auf.

Sonstige Finanz- und Versicherungsdienstleistungen sowie Rechtsberatung und Wirtschaftsprüfung mit geringfügig steigender Erwerbstätigenzahl

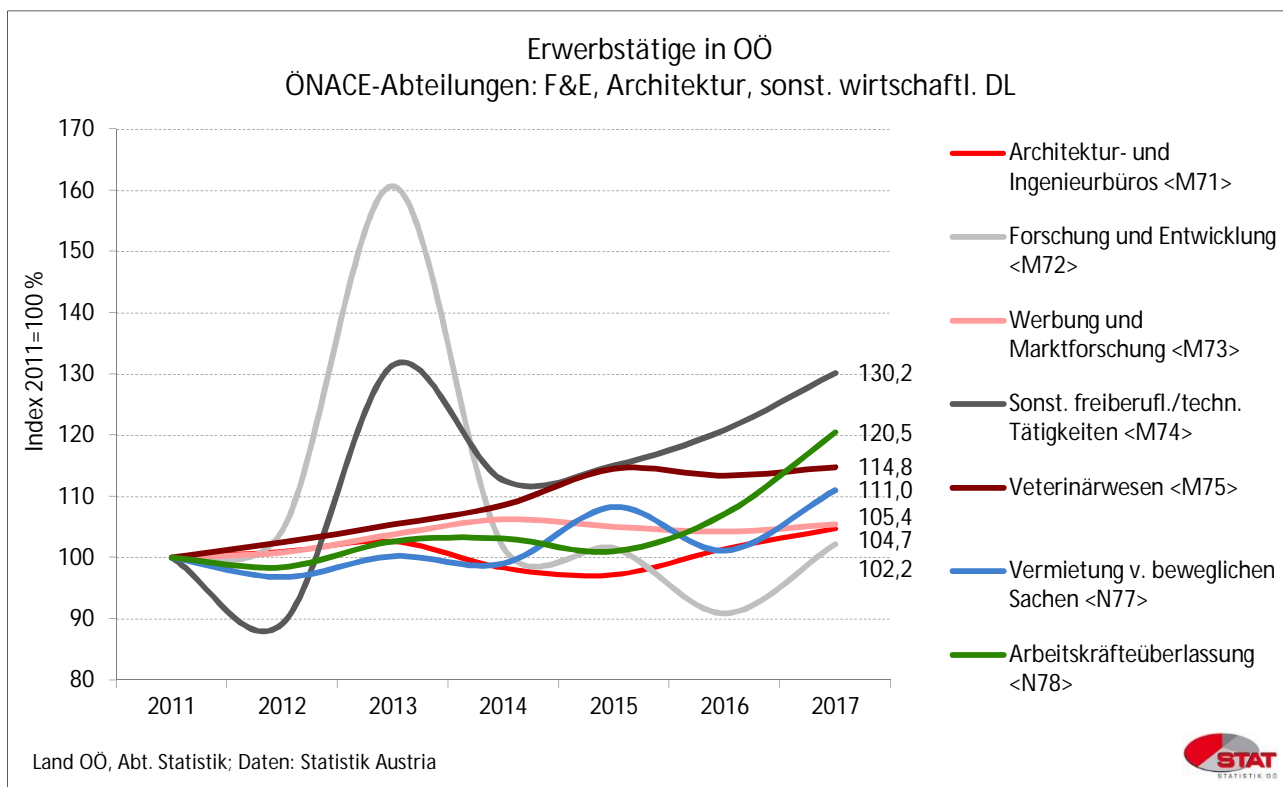
Abbildung 11: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Finanz-, Versicherungsdienstleistung, Immobilien, Beratung



Große Schwankungen gibt es bei den Erwerbstätigen in den Wirtschaftsabteilungen „Forschung und Entwicklung“ und „Sonstige freiberufliche und technische Tätigkeiten“. In beiden Abteilungen gab es 2013 einen starken Anstieg mit anschließender Reduktion der Erwerbstätigen. Dabei ist zu beachten, dass die Zuordnung der Erwerbstätigen aufgrund der Klassifikation der Unternehmen erfolgt. F&E-Beschäftigte, die in Unternehmen anderer Wirtschaftsabteilungen arbeiten, sind hier nicht enthalten. In der Branche „Sonstige freiberufliche und technische Tätigkeiten“ gibt es bis 2017 einen Anstieg von 30,2 Prozent. Hingegen ist im Bereich „Forschung und Entwicklung“ nur ein geringfügiger Anstieg um 2,2 Prozent zu verzeichnen. Die Arbeitskräfteüberlassung steigerte erst 2016 und 2017 ihre Erwerbstätigenzahl deutlich auf einen Indexwert von 120,5 Prozent. Im Veterinärwesen erfolgte der Anstieg der Erwerbstätigen bis 2015 und blieb in den beiden darauffolgenden Jahren nahezu auf diesem Niveau. Die Vermietung von beweglichen Sachen ist zyklischen Schwankungen unterworfen. Werbung und Marktforschung sowie Architektur- und Ingenieurbüros weisen nur geringe Steigerungsraten auf.

große Schwankungen bei „Forschung und Entwicklung“ sowie „sonstigen freiberuflichen Tätigkeiten“

Abbildung 12: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: F&E, Architektur, sonst. wirtschaftl. DL





In den Bereichen Kunst, Sport und Spiel sind die Entwicklungen der Erwerbstätigenzahlen eher bescheiden. Besonders in der ÖNACE-Abteilung „Künstlerische Tätigkeiten“ gab es eine deutliche Verringerung. Zwar konnte 2016 ein Teil der Verluste wieder ausgeglichen werden, aber dennoch blieb eine Reduktion auf 88,4 Prozent des Ausgangswertes. Eine etwas bessere aber auch schwankungsanfällige Situation gibt es bei den Wirtschaftsabteilungen „Private Haushalte mit Hauspersonal“ und „Sonstigen Dienstleistungen“.

negative Entwicklung bei „Künstlerischen Tätigkeiten“

Abbildung 13: Erwerbstätige in OÖ – ÖNACE-Abteilungen: Kunst, Sport, Spiel-, Lotteriewesen, sonst. DL

